Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 45 (1919)

Heft: 37

Artikel: 1000 Franken Belohnung

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-452774

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lieber Nebelspalter!

Im Nino. Ueber die Leinwand rollt ein Silm "Diana", deffen Inhalt aus der griechischen Göttersage zusammengestoppelt ist. "Jupiter besiehlt Upollo, seinen Thron auf der Sonne zu besteigen", besagt im ersten 21kt der erläuternde Tert. Upollo nimmt rührenden Abschied, steigt in seinen mit weißen Rossen bespannten Sonnenwagen und faust los. Immer höher und höher geht's hinauf. Die Leinwand wird glutrot. Schließlich hält das Gespann. Upollo springt heraus und - hinter mir ertönt eine Stimme: "Du, paff' uf, jetz verbrännt er sich 's Südli!"

Adieu, Weimar!

"Die Absicht, aus Weimar wieder nach Zerlin zurückzukehren, findet in der deut-schen Regierung selbst einigen Wider-spruch."

Geht es denn gar nicht ohne Den Wasserkopf der Spree. Altpreußens Babylone, Der Jollernstadt a. D.?

Wenn fort von Weimars Halde Neudeutschlands Berrschgewalt, Dann bläht sich - Ebertsmalde 211s Metropole bald . . .

Zu spät!

Wie dumm war's, den Kontrakt zu unterschreiben: Man will doch Ruhe für sein schweres Geld! "Es kann der Frömmste nicht in Frieden bleiben, Wenn es - der bofen Nachtbar nicht gefällt.."

Ach fo!

Erster Kellner: Weshalb nur hat dir der Gast aus Brasilien den ihm gebrachten Milchreis vor die Süße ge-

Iweiter: 21ch, das war ein fatales Mißverständnis. Ich glaubte, deutlich gehört zu haben, wie der Mann Milchreis bestellte und dabei wollte er sich bloß erkundigen, wo er seine Milreis umwechseln könne.

1000 Franken Belohnung

demjenigen, der für den Sit des Bölkerbundes ein geeignetes Lokal aussindia

Rendezvous der vornehmen Gesellschaft! Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der Theater: Reichhaltig kaltes Buffet!

= Exquisite Weine. ==

Grand Cinema

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Tägl. 21/2-11 Uhr. Samstag u. Sonntag 2-11 Uhr. 4 Akte Neu! Erstaufführung! Neu! 4 Akte

Der Maskenball

Abenteuer-Roman n. d. berühmt. Oper v. Verdi,

Ein Bild, das in seinem wuchtigen, packenden Inhalt menschliche Irrungen u. Leidenschaften vor Augen führt, die bis ins Innerste erschüttern.

4 Akte Neu! Erstaufführung! Neu! 4 Akte

HELLA MOJA

die schöne Polin in ihrem neuesten Filmwerke

"Und wenn ich lieb" Spannendes, ergreif. Drama von Rob. Heymann.

Der erste u. zweite Akt spielt auf der Insel Java, Die Trachten und Kostüme zu diesen Szenen wurden nach Originalen angefertigt. Die mo-dernen Toiletten von Hella Moja stammen aus dem weltberühmt. Atelier "Drecoli" in Berlin.

Eigene Hauskapelle.

Restaurant zur "Harmonie"

Zürich 6, Sonmeggstr. 47. ff. offene Land- u. Flaschen-weine, ff. Bier. Höfl. empfiehlt sich Fri. Jos. Borta Jäger.

Tramhaltestelle: Hornegg-Seefeldstrasse, Zürlch 8. Grosse und kleinere Säle für Vereins- und Familienanlässe.

Schöne, gedeckte Kegelbahn. — Billards. Höfl. empfiehlt sich 1916 Franz Kugler.

Hotel, Pension Allmend Fluntern Restaurant

Zürichbergstr. 124 — Zürich 7 — Telephon Hott, 2828 5 Minuten oberhalb der Tramhaltestelle Kirche Fluntern. Inhaber: HANS SCHMIDT 1972 Behagl, eingerichtetes Haus. Zentralheizung. Elektr. Licht, Grosser schattiger Restaurations-Garten. Spezialität: Selbstgebackene Kuchen. ff. Kaffee, Tee und Chokolade, Auserlesene Weine. Vorzügliche Küche.

Restaurant Häfelei Schoffelgasse Zürich 1

ff. Hürlimannbier, hell u. dunkel. -Höflichst empfiehlt sich 1953 - Prima Weine Frau Hogg.

Tonhalle Zürich

Täglich abends 8 Uhr:

Garten-Konzert.

Bei ungünstiger Witterung im Pavillon.

Corso-Theater, Zürich Direktion: H. Zeller. — Regie: Oscar Orth. Vom 2. bis 15. September, abends 8 Uhr

Variété

Battys Bären, komischer Dressur-Akt. Les Grandeues, Incomparables equilibristes. Les Andrasses, Musical-Akt. Lumars-Trio, die Komiker am Reck. Emil Langes, sächisscher Komiker. Los Maningos, Hand- und Kopfequilibristen. Mac Walten, der Urkomische. Juanitta, die bekannte Verwandlungstänzerin. Barett and Walls, amerikanischer Gesang und Tanz. Heros, Welt-Champion der Kraft-Jongleure.

Sonntags zwel Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und abends 8 Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso

Direktion: Oscar Orth.

Vom 1. bis 15. September, abends 8 Uhr

Kopi's Schachzug, burleske Operette (Alfred Frank, Carl Sedlmayr). Tony und Chica, mexikanisches Gesangs- und Tanz-Duett. G. Croce, Bariton. Nelly Marschall, Wiener Soubrette. Carl Sedlmayr, Humorist, Hermez und Cortez, Zauberakt. Annemarle Ehmanns, Tanz-Creationen, Laeti Stany, Chanteuse française. Ada Bereny, Vortragskünstlerin.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.) Täglich abends 8 Uhr: "Trude Voigt!", die nie erreichte Vortragskünstlerin, und das übrige sensationelle Programm

Theater Maximum, Zürich Direktion: S. Dammhofer.

Direktion: S. Dammhofer.

Vom 1. bis 15. September 1919, täglich abends 8 Uhr
Harry Morton, der rätselhafte Cowboy. Drei Blondinettes,
Damen. Gesangs- und Tanz-Ensemble. Sisters Eigary's,
akrobatisches Tanz-Duo. Jetty Fischler, die lustige Wienerin.
Ritta d'Alvarez, Chanteuse française. Carla Lackner, Vortragskünstlerin. Bruno Wünschmann, Seppl Dammhofer,
populäre Komiker. Karl Erny, Schriftsteller. Alfr. Dörner,
Operettentenor. Ernst Mayo, Vortragskünstler.

"Die Erbschleicher", Posse. Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr

Café-Cabaret Luxemburg Limmatqual 22 Taglich

von 4-64/2 Uhr: Künstler-Konzerte ,, 8-11 ,, Cabaret-Vorstellung Sonntags 4 Uhr: Matinée, bei reduzierten Preisen.

Zähringerstr. 16 Zürich 1

empliehlt ihre nur la. Weine. Frau B. Frey, früher Büllet St. Margrethen.

Zürich 6 Restaurant Kellerhof 23 Sonneggstrasse 23.

ff. offene Land- u. Flaschenweine, ff. Bier. Höfl, empfiehlt sich 1961 Frau Würsch-Strolz (ehem. Kümmel).

CATÉ-RESTAURANT STATION Zürich 3, beim Bahnhof Wiedikon. Ia in- u. ausl. Weine, prima Saft — ff. Hürlimanbier Gute Küche — Kleines Gesellschaftslokal 1907 [JH 7787.Z] H. Binder-Gubler.

Rest. Hirschberg: Znüni u. z'Abig zu jeder Zyt!

Zürich 1, Seilergraben 9. — Reelle Getränke. — Hö empfiehlt sich 1971 E. Meili.

Restaurant z. Hammerstein Pfalzgasse 2

Spezialität: Waadtländer- und Walliserweine. 19 Höfl, empfiehlt sich **Léon Utz-Blank.**

Grand-Laje r

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und erstklass Familien-Café der **Schweiz** Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte!

Residurani zum "Neuenburgerhof Schoffelgasse 10 — zürich 1 Altbekanntes, heimeliges Verkehrslokal. Spezialität in Neue burger, Veltiliner, nebst prima Land- und Plaschenweine Es empfiehlt sich

Café-Restaurant Mühlegasse

ZÜRICH 1 1952

Ecke Zähringerplatz — Ecke Mühlenasse
Ia reale Land- u. Flaschenweine. ff. Uetliberg-Bier

Kleines Vereinslokal

Höflich empfiehlt sich Frau Wwe. Baumgartner.

JÄGERSTÜBLI" :-: BADEN "JAGEKSTUBET": BAJEM Gafé-Restaurant (neu renoviert) ff. Land- und Flaschenweine. - Verzügliche Küche. - Spezialitäten. Es empflehlt sich Frau M. Voegelin

Restaurant zur "Sense", Baden

ff. Spezial-Bier aus der Brauerei Müller, Baden, hell und dunkel Selbsteingekellerle hiesige Landweine - Stels lebende Bachforellen, sowie Flussfische - Restauration à la carte - Extra-Diners auf Bestellung Säle für kleinere Gesellschaften Höflichst empfiehlt sich F. ROTHLISBERGER, Besiker.